

Kaufantrag für Inhaberschuldverschreibungen

Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG
Schmelzhüttenstraße 36, 07545 Gera



Auftraggeber:

Name: _____ Vorname: _____

PA-Nr.: _____ Mitgliedsnummer: _____

Straße/ Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ich/Wir kaufe/n auf meine/unsere Rechnung gemäß den umseitigen Anleihebedingungen eine Inhaberschuldverschreibung über:

Betrag: _____ € Betrag in Worten: _____

Einzahlung des Betrages erfolgt auf folgende Bankverbindung unter Angabe des Namens:

IBAN: DE 63 1203 0000 0001 0198 27
BIC: BYLADEM1001
Bank: Deutsche Kreditbank AG

Variante: (gewünschte Variante bitte ankreuzen)

- Laufzeit **2** Jahre
- Laufzeit **3** Jahre
- Laufzeit **5** Jahre

Die Zinszahlungen und die Rückzahlung des Anlagebetrages sollen auf folgendes Konto erfolgen:

Kontoinhaber
(Wenn abweichend mit Adresse): _____

IBAN: _____

BIC: _____

Bank: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift/en: _____

Erläuterungen

1. Erwerb der Inhaberschuldverschreibung

Der Erwerber muss Mitglied der Genossenschaft sein. Die Anforderung der Inhaberschuldverschreibung erfolgt schriftlich durch einen Kaufantrag und wird durch die Genossenschaft schriftlich bestätigt. Nach dem der Anlagebetrag auf das umseitig genannte Konto überwiesen wurde, wird die Urkunde zum 01. des Folgemonats ausgestellt und übergeben.

Der Kaufantrag und die Kaufantragsbestätigung sind hinfällig, wenn der vereinbarte Anlagebetrag nicht innerhalb von 4 Wochen auf das von der Genossenschaft benannte Konto überwiesen wurde.

2. Form

Die Inhaberschuldverschreibung ist mit den Originalunterschriften des Vorstandes der Anleiheschuldnerin, mit einem Logo und den Zinscoupons versehen.

3. Verzinsung

Vom 1. des Folgemonats nach dem Geldeingang auf dem Konto der Anleiheschuldnerin ist die Inhaberschuldverschreibung, je nach gewählter Variante und Mindestbetrag wie folgt zu verzinsen.

Stand 01.09.2016:	Mindestbetrag	Laufzeit 2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre
Typ 1:	1.000,00 €	1,50 %	1,90 %	2,20 %
Typ 2:	5.000,00 €	1,70 %	2,10 %	2,40 %
Typ 3:	10.000,00 €	1,90 %	2,30 %	2,60 %

Die Zinsen werden jährlich nachträglich berechnet und fällig. Die Zinsen sind innerhalb von 2 Wochen zahlbar. Hierfür ist der Tag der Fälligkeit maßgebend. Die Zinscoupons sind zum jeweiligen Fälligkeitstermin einzureichen. Die Zahlung der Zinsen erfolgt ausschließlich bargeldlos durch Überweisung auf das bei Kauf angegeben Konto. Änderungen der Bankverbindung sind spätestens mit Einreichung des Coupons schriftlich anzuzeigen.

4. Rückzahlung, Übertragung

Die Inhaberschuldverschreibung ist nach Ablauf gegen Rückgabe der Urkunde zum Nominalbetrag zur Rückzahlung fällig. Nach Rückgabe der Urkunde erfolgt die Rückzahlung des Betrages innerhalb von 2 Wochen. Die Zahlung erfolgt ausschließlich bargeldlos durch Überweisung.

Der Besitzer von Inhaberschuldverschreibungen ist berechtigt, diese jederzeit an Dritte zu übertragen. Der neue Inhaber hat dies unverzüglich, schriftlich unter Angabe der Bankverbindung für die Zins- und Rückzahlung, der Anleiheschuldnerin anzuzeigen.

5. Kündigung

Vor vertragsgemäßer Fälligkeit kann weder durch den Gläubiger noch durch den Schuldner die Inhaberschuldverschreibung gekündigt werden.

6. Zahlungen

Die Anleiheschuldnerin ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, bei Einlösung der Inhaberschuldverschreibung und der Zinscoupons, die Berechtigung des Einreichens zu überprüfen.

7. Steuern

Zinserträge aus Inhaberschuldverschreibungen sind nach § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG einkommensteuerpflichtig und vom Gläubiger gegenüber dem Finanzamt zu erklären.

Eine nachteilige Änderung der steuerlichen Vorschriften hinsichtlich der Kapitalertrags- / Abgeltungssteuer geht nicht zu Lasten der Anleiheschuldnerin.

8. Einreichung, Vorlegungsfrist, Verjährung

Fällige Inhaberschuldverschreibungen sind zur Rückzahlung im Original bei der Anleiheschuldnerin einzureichen.

Die fälligen Zinscoupons werden durch einen Mitarbeiter der Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG in den Geschäftsräumen der Genossenschaft abgetrennt.

Der Anspruch auf das Kapital und die jährlichen Zinszahlungen erlöschen, wenn die Inhaberschuldverschreibung bzw. die Zinscoupons nicht binnen 2 Jahren nach Eintritt der Fälligkeit zur Einlösung eingereicht werden.

Bei Verlust kann der Anspruch gemäß § 804 Abs. 1 Satz 1 BGB geltend gemacht werden.

9. Auflösung der Genossenschaft

Im Fall der Auflösung der Wohngenossenschaft wird die Inhaberschuldverschreibung erst nach allen anderen Gläubigern bedient, jedoch vor anderen Auszahlungsansprüchen von Mitgliedern und vor Verteilung des Vermögens.

10. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Leistungen aus dieser Inhaberschuldverschreibung ist der Sitz der Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG.

Gerichtsstand ist Gera.